

# Beilage zu Nr. 120 des Hallischen Tageblattes.

Sonntag den 24. Mai 1868.

Die Zettelkästen der die Stadt Halle berührenden Eisenbahnen.

Die 6 Zettelkästen der

Güter-Expedition der Magdeburger- und Nordhäuser-Eisenbahn befinden sich: Steinweg 45/46; Kleinschmieden 1; an der Moritzkirche 5; Klaustrhorstraße 15; Geißstraße 1 und gr. Steinstraße (alte Promenade 28); dieselben werden täglich zweimal zwischen 11—12 Uhr Vormittags und 6—7 Uhr Abends entleert.

Güter-Expedition der Thüring. Eisenbahn.

Der Zettelkasten befindet sich Marktplatz 21/22, wird zweimal geöffnet: Vormittag — Nachmittag, Zeit unbestimmt.

Berlin-Anhalter-Eisenbahn. (Kästen des Fuhrherrn F. Coccejus.)

Alter Markt 36; Marktplatz 20; gr. Ulrichstraße 34.

Dieselben werden geleert: Vormittag 10 Uhr und Nachmittag 5 Uhr.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

## Amtliche städtische Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Nachdem der Fabrikbesitzer Herr Kunze sen. aus Gesundheitsrücksichten sein Mandat als Stadtverordneter niederzulegen sich veranlaßt gesehen hat, wird eine Ersatzwahl für denselben auf die mit Schluß des Jahres 1871 ablaufende Wahlperiode nöthig.

Die Wähler der ersten Abtheilung werden demzufolge, unter Verweisung auf das in unserer Einladung zu den vorjährigen Hauptwahlen, vom 1. November v. J., mitgetheilte namentliche Verzeichniß der Wahlberechtigten, und zwar nur auf diesem Wege, eingeladen, sich am

27. Mai 9 Uhr Vormittags

zur Vollziehung dieser Wahl im großen Rathhause einzufinden und dem daselbst versammelten Wahlvorstande ihre Stimme zu Protokoll zu geben.

Da die Wahl unter Zugrundelegung der im Juli v. J. berichtigten Wählerliste zu bewirken ist, so können zu derselben nur diejenigen zuge-

lassen werden, welche in dieser Liste, beziehentlich in dem oben gedachten Verzeichnisse als wahlberechtigt in der ersten Abtheilung aufgeführt stehen.

Halle, den 22. April 1868.

Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Wegen notwendiger Reparaturen am Pflaster und an den Gleisen des Bahn-Überganges wird die Delitzscher Straße vom Ruffischen Hofe ab bis zum Casseler Güter-Bahnhofe von Sonnabend den 23. d. Mts. Abends 8 Uhr bis Montag den 25. Mai cr. Morgens 7 Uhr gesperrt werden.

Halle, den 19. Mai 1868.

Die Polizei-Verwaltung.

### Bekanntmachung.

Düngeachtet unserer wiederholten in den früheren Jahren erlassenen Verwarnung nimmt auch in diesem Jahre bereits der Unfug überhand, daß Kinder und auch Erwachsene in den Pulverweiden-Wiesen herumlaufen und sich daselbst lagern. Wir warnen Jedermann vor dergleichen Uebertretungen, insbesondere Eltern, deren Kinder ohne Aufsicht sich dieselben zu Schulden kommen lassen, und welche dann mit zur Verantwortung werden gezogen werden.

Halle, den 12. Mai 1868.

Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Der königliche Servis einschließlich des städtischen Zuschusses für die pro Monat April c. einquartiert gewesenen Mannschaften soll

Montag den 25. Mai c.

in den Vormittags-Büreaustunden gezahlt werden.

Zur Deckung des städtischen Zuschusses für die ausgemietete Mannschaft pro Monat Mai c. ist der reglementsmäßige Beitrag von den der Ausmietekasse beigetretenen Hausbesitzern des 1. Polizei-Bezirks pro 2. Tour 2. Monat erforderlich, welcher demnachst eingezogen werden soll.

Halle, den 22. Mai 1868.

Das Quartier-Amt.

## Bekanntmachungen.

### Eine Stadt-Mühle,

4 Stunden von Dresden, nicht weit von einer Eisenbahn gelegen, mit 3 Amerikanern, Koh- u. Delmühle, Brot- und Weißbäckerei, ist wegen Ueberfiedelung des Besitzers auf ein Gut für den billigen Preis von 6300 R. zu verkaufen. Näheres theilt mit

Theodor Uhlig in Dresden, kleine Bachhofstraße 1.

### Ein Mädchen

für Küche und Haus wird zum 1. Juli gesucht

Leipzigerstraße 99.

Eine perfecte Köchin, die genügende Zeugnisse ihrer Brauchbarkeit vorlegen kann, wird zum 1. Juli gesucht von

Frau Marie Niebeck, Leipzigerplatz 2 b.

Eine Stube, passend für eine Wittve, ist zum 1. Juli in der Königsstraße zu beziehen. Näheres

Töpferplan 1.

Eine Stube für 14 R. zu vermieten

Busekist, Zapfenstraße 21.

St., R., R. zu vermieten Spitze 29.

Ein großer Niederlagsraum steht sofort zu vermieten u. kann sogleich bezogen werden

Klaustrhorstraße 22.

Eine freundl. möbl. Stube mit zwei Betten ist für 4 R. monatlich an 2 Herren zu vermieten

Barfüßerstraße 16.

Daselbst eine freundl. Schlafstelle offen.

Möbl. Stube u. Kammer sogl. zu vermieten

Ober-Leipzigerstraße 70.

Anst. Herren finden Logis kl. Brauhausg. 6, part.

Schlafstelle offen Landwehrstraße 15.

Anst. Schlafstellen kl. Sandberg 21, 2 Tr. r.

Schlafstellen offen Töpferplan 3.

### Französische Handschuhfärberei

in 14 prachtvollen Farben mit Garantie.

Annahme: Schülershof 15.

Die gefärbten Handschuhe sind angekommen.

Arbeitsame Mädchen von außerhalb mit guten Attesten suchen 1. Juni und 1. Juli Stellen durch

Frau Schmeil, Schülershof 15.

## Belle vue.

Sonntag den 24. Concert, nach dem Concert Ball, wozu Freunde und Bekannte freundlichst eingeladen werden.

Der Lieder-Verein.

## Monstrea.

Sonntag den 24. Mai Kränzchen mit freier Nacht im Salon „zum Rosenthal.“

Anfang 7 Uhr.

D. B.

## Hiralitas.

Sonntag den 24. Mai Kränzchen in „Landmann's Salon.“ Anfang 1/2 7 Uhr. D. B.

## Haase's Restauration,

Berggasse Nr. 3.

Sonntag früh Speckfuchen und Bockbier.

## Richters Restauration,

Steinweg 9.

Sonntag früh Speckfuchen und Bockbier.

**Sommer-Fußteppiche.**

Die schnell vergriffenen braun und weiß gemusterten Läufer sind wieder vorrätig und empfehle dieselben nebst andern schönen Mustern zu sehr billigen Preisen.

L. Weibe, Landwehrstraße 15.

**Saure Gurken**

in Schocken billigt, à Stück 3  $\mathcal{G}$ , 4  $\mathcal{G}$  u. 5  $\mathcal{G}$ ,

**Magdeburger Sauerkohl,**

à  $\mathcal{H}$ . 1  $\mathcal{S}$ r. 3  $\mathcal{G}$ ,

**eingemachte Preiselbeeren,**

à  $\mathcal{H}$ . 2  $\mathcal{S}$ r.

empfehlen

J. Kramm.

Nächste Woche Montag, Donnerstag u. Sonnabend **Braunbier**, Dienstag, Mittwoch und Freitag **Brotban (Gose)** in der Dampfbräuerei von

**Hermann Rauchfuß,**  
große Brauhausgasse.

Ein schwarzer Pudel,  $\frac{1}{4}$  Jahr alt, zu verkaufen gr. Ulrichsstraße 54, 1  $\mathcal{R}$ .

Eichene und eiserne Staken sind billig zu haben in der Dampfschneidmühle bei **C. Helm**.

Ein junger kleiner Hund zu verk. Indengasse 10.

Süßes Pflaumenmus, à  $\mathcal{H}$ . 18  $\mathcal{G}$ , im Centner billiger Magdeburger Chaussee 2.

Ein eiserner Kochofen mit Kachelauflage billig zu verkaufen Kapellengasse 6.

**Zum Pfingstfeste**

werden noch Strohhüte zum Waschen, Färben und Modernisieren angenommen bei **C. W. Sachtmann**.

**Strohhüte**

für Damen, Herren u. Kinder in großer Auswahl zu enorm billigen Preisen bei **C. W. Sachtmann**.

**Blumen, Federn, Strohgarne, Bänder** etc. empfiehlt zu bekannten billigen Preisen **C. W. Sachtmann**.

**Havanna-Cigarren**

Um mein großes Lager von Havanna-Cigarren in etwas zu räumen, empfehle ich dieselben zu herabgesetzten Preisen in feinsten Qualitäten vollständig abgelagert. Zugleich halte stets Lager von den beliebtesten

**Havanna-Ausschuß-Cigarren** in diversen Sorten zu billigen Preisen. **F. H. W. Kersten**.

Bestellungen zur Anlieferung von Brennmaterialien ins Haus erbitten schriftlich in unseren 10 Briefkasten oder mündlich in unsern Contoren. **Mann & Söhne**.

Eine neumilchende Ziege mit Lamm verkauft gr. Sandberg 14.

**Werkstatt für Polsterarbeit**, speziell für Matratzen, auf Verlangen auch außer dem Hause.

**N. Lange**, Tapezier, Leipzigerstr. im „Löwen.“

**Obst-Verpachtung.**

Freitag den 29. d. M. Vormittags 11 Uhr wird die diesjährige hiesige und Cröllwitzer Obsternte öffentlich meistbietend unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verpachtet. Die Hälfte des Pachtgebots ist sofort baar anzuzahlen.

Gimritz bei Halle, den 22. Mai 1868.

**C. Bartels**.

Zu verkaufen: billigste Bauhölzer, gesund u. trocken, Fichten à 8 u. 8  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{S}$ r.; kernige Kiefern, fast ohne Splint, à 9  $\mathcal{S}$ r. der C. franco Bahnh. vollkantig beschlagen od. geschnitten, in allen Längen u. Stärken zu beliebiger Auswahl haben 10.000 C. in Commission, daher so billig. Halle a/S. **J. G. Mann & Söhne**.

**Auction.**

Es sollen Mittwoch den 27. Mai Vorm. 9 Uhr in der Königsstraße Nr. 8 eine Partie gebrauchte Wäsche, Betten, Möbel, Kleidungsstücke, Taschenuhr, vollständiges Glasfabrikwerkzeug, Hobelbänke, Bleizug, Beschlüge, Leitern und eine Schubkarre öffentl. gegen baare Zahl. verst. werden.

**Öffentlicher Dank.**

Meine Frau litt 3 Jahre an Keißen im rechten Oberarm, der nach und nach gelähmt wurde, so daß sie mit demselben keine Arbeit mehr verrichten konnte. Alle angewandte Hilfe blieb erfolglos; da wandte ich die Gesundheits- und Universal-Seife von Herrn J. Dschinsky in Breslau, Carlspatz 6, an, und zu unserer Freude halften nur einige Kränfen meiner Frau von ihren Leiden. Ich habe daher Ursache, allen Leidenden diese Dschinsky'schen Seifen auf's Dringendste zu empfehlen und sage dem Erfinder meinen innigsten Dank.

Fischbach, den 10. Februar 1868.

**Carl Näbring**, Häusler.

**J. Dschinsky's Gesundheits- und Universal-Seifen** sind zu haben in Halle bei **N. Senke**, Schmeerstraße 36.

Frischen **Vortl.-Cement** in  $\frac{1}{1}$ ,  $\frac{1}{2}$   $\mathcal{L}$ o. und ausgewogen billigt bei

**Klinckhardt & Schreiber**.

Ein fast noch neuer Kinderwagen ist zu verkaufen Magdeburger Chaussee 13a im Hintergeb.

Kadentisch und Ladenregale sind billig zu verkaufen bei **Ernst Voigt**.

**W. Maschinen-Windfaden** in schwarz, weiß, rosa, gelb und grün, zu feinen Sattler- und Tischner-Arbeiten, sowie für Apotheker, empfing

**J. S. Keil**.

**Afrikanisches Pflanzenhaar**, billiges Ersatzmaterial für Kopfbare, empfiehlt **J. S. Keil**.

**W. Kopfbare**

in den verschiedensten Sorten, Alpengras in zwei Qualitäten, Polsterberg und Gurten empfiehlt **J. S. Keil**, gr. Klausstraße 39.

Süßes Pflaumenmus, à  $\mathcal{H}$ . 2  $\mathcal{S}$ r., Thüring. Pflaumen, à  $\mathcal{H}$ . 2  $\mathcal{S}$ r., saure Gurken empfiehlt **F. Fiedler**, gr. Brauhausgasse 18.

Ein Ladenregal, für ein Schnittgeschäft passend, wird zu kaufen gesucht Spitze 11.

Ein schwarzer Neufoundländer, 2 Jahre alt, ist zu verkaufen. Näheres Feldstraße 3.

Ein Haus mit Materialwaaren-Geschäft in günstiger Lage wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre **M. B. 50** in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Einen Glasergefellen sucht

**S. Blau**, Glasermeister.

Für eine junge Frau wird auf einige Jahre eine Pension bei einer Prediger-, Lehrer- oder Beamtenfamilie auf dem Lande oder in einer kleinen Stadt gesucht, wo dieselbe sich in der Wirtschaft nützlich beschäftigen kann und im Familien-Kreise geselligen Umgang findet. Offerten mit Angabe des Pensionspreises, der Verhältnisse, sowie Referenzen werden unter **N. 1806** bis zum 31. d. Mts. so. erbeten in der **Annoucen-Expedition** von **Rudolf Mosse, Berlin**, Friedrichstraße 60.

Eine tüchtige Putzmacherin wird für ein in der Nähe von Halle befindliches Putzgeschäft bei hohem Lohn sofort und dauernd zu engagiren gesucht. Näheres bei

**C. W. Sachtmann**, gr. Ulrichsstraße 50.

Für mein Leinen- und Weißwaaren-Geschäft suche ich ein junges Mädchen aus guter Familie als Lehrling.

**Wilh. Walter**, Leipzigerstraße 92.

Offene Stellen für tüchtige Mädchen durch Frau **Kohl**, alte Promenade 9.

**Gesucht** wird ein fleißiges, ordentl. Dienstmädchen Königsstraße 7, parterre.

Eine Handfrau für ein Paar Stunden des Tages wird gesucht. Zu erfragen gr. Steinstraße 72, im Laden.

Geübte Nähmädchen finden dauernde Beschäftigung Klausdorferstraße 7, 2  $\mathcal{R}$ .

Ein junges Mädchen aus guter Familie sucht in einem saubern Geschäft baldmöglichst eine Stelle. Gehalt wird vorläufig nicht beanprucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Ein junges Mädchen von auswärts, im Nähen geübt, sucht einen leichten Dienst bei Kinder. Das Nähere zu erfragen gr. Brauhausgasse 1, 1  $\mathcal{R}$ .

Ein anständiges Mädchen in gesetzten Jahren, sucht zur Führung der Wirtschaft eine Stelle. Näheres Moritzkirchhof 11.

Ein junges Mädchen zum Fahren eines Kindes wird gesucht v. **Weiske**, Oberl., gr. Steinstr. 14.

Eine Aufwärterin gef. Schmeerstr. 26, 1  $\mathcal{R}$ .

Eine Antime, welche 4 Wochen gestillt, wünscht Stellung. Hebertstr. 4, 2 Treppen.

Ein Mädchen wird zur Aufwartung sogleich gesucht. Zu erfragen Dachritzgasse 6, part.

Eine Wohnung von mittlerer Größe, entweder mit Garten oder freundlichem Hofe, wird zu Michaelis d. J. von einem stillen Miether gesucht.Adr. unter **G. 6** in der Exp. d. Bl. niederzul.

Ein Wittbewohner einer möblirten Stube wird sofort oder auch etwas später gesucht Erdbell 13.

Eine herrschaftl. Wohnung von 5 Stuben nebst Zubehör, Garten zu 180  $\mathcal{R}$  u. eine kl. freundl. Wohn. v. 3 St. nebst Zubeh. zu 100  $\mathcal{R}$  an eine stille Familie sofort od. später zu verm. Näheres beim Kaufm. **Reinh. Kirsten**, gr. Steinstr.

## Bei **J. Schmul**, Leipzigstraße Nr. 6,

werden die feinsten aufgepushten **Crêpe-Hüte**, in den neuesten Façons und Farben, schon von 15 *Sgr.* an verkauft, sowie auch **Herren-** und **Damen-Stroh Hüte** von den billigsten bis zu den feinsten; Alles zu spottbilligen Preisen. **Knaben-Mützen** schon von 2½ *Sgr.* an.

Nur in der **Strohhut-Fabrik** von **J. Schmul**, Leipzigstraße Nr. 6,  
dem „**goldenen Löwen**“ vis-à-vis.

Heute empfing die erste Sendung pikfeine fließend fette **Isländer neue Matjes-Seringe**, die als wirkliche Delikatesse meinen geehrten Abnehmern empfehlen kann. **C. Müller.**

**Moselwein à Schoppen 5 Sgr.**, **Kelbraer Bier** empfiehlt

**C. Müller.**

**Fette geräucherte Aale** bei

**C. Müller**, unter dem **Rathhause**.

## Wasserleitungen aller Art,

sowie **Brunnen- u. Pumpen-Arbeiten** fertigt nach wie vor

**Alb. Zabel**, Zimmer- u. Röhrenmeister im „**Fürstenthale**.“

## Bad Berka in Thüringen,

1 Meile von Weimar, in dem reizenden Umthale gelegen, fast rings umschlossen von herrlichen Tannen- und Buchenwäldern, ausgezeichnet durch gesunde, geschützte Lage und milde Luftbeschaffenheit, **Klimatischer Kurort**, besonders für Brustkrante, eröffnet Mitte Mai seine **Kieselnadel-, Stahl-, Schwefel- und Kaltwasserbäder**, sowie die **Molkenanstalt**.

Auskunft über Wohnungen, die durch mehrere neuerbauete Logirhäuser vermehrt worden sind, sowie über sonstige, das Bad betreffende Angelegenheiten, ertheilt der Badearzt **Physikus Dr. Ebert**. — Prospekte gratis. —

Berka a/Elm im April 1868.

**Großherzogl. S. Bade-Inspection.**

## H. F. Hildebrand's früher Louis Haase's Dampf-Färberei und Druckerei,

Annahme: am **Morizthor Nr. 5** und an den Wochenmarkttagen auf dem Marktplatze in meiner mit ihrer Firma versehenen **Schnittwaarenbude**,

**empfiehlt sich zu allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten.**

Durch zweckmäßige Einrichtung ist sie im Stande, auch besonders das in allen Stoffen **schwarz zu Färbende** sehr schnell und möglichst billig zu liefern.

Ein Logis für 32 *R.* vermietet Spitze 33.  
2 Logis zu 50 u. 65 *R.* zu vermieten u. So-  
hannis zu beziehen gr. Steinstraße 13.

**Leipzigerstraße 7** ist eine Wohnung für 125 *R.* zum **1. Juli d. Js.** zu beziehen.

Eine geräumige Wohnung für 36 *R.* vermietet fl. Ulrichstraße 8.

Eine Stube mit Bett billig zu vermieten Rannische Straße 2, im Laden.

Eine Wohnung vermietet fl. Ulrichstr. 11.

Fam.-Logis zu 34 *R.* verm. alter Markt 23.

Eine fl. St. ist 1. Juli zu verm. Grafeweg 17.

Ein geräumiges Logis verm. Oberglauch 15.

Eine herrschaftl. Wohnung, 2. Etage, mit allem Zubehör ist für 140 *R.* zu vermieten u. 1. Octbr. zu beziehen Ober-Leipzigerstraße 58.

Eine fl. Stube für 18 *R.* zu vermieten gr. Brauhausgasse 18.

Eine St., K., K. u. Zubehör wird von einer anständigen einzelnen Dame in gesunder, freier Gegend zum 1. Juli zu beziehen gesucht. Adressen abzugeben Breitestraße 25, 2 Tr.

Ein fein möbl. Zimmer nebst Kamm. für 1 ob. 2 Herren ist zu verm. gr. Brauhausg. 19, 1 Tr.

Eine gr. freundl. Parterre-Wohnung wird gesucht. Offerten unter **Fr. B.** bitte mit Preisangabe in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein Logis für ein Paar einzelne Leute gr. Ulrichstraße 22.

### Logis-Vermietungen.

Da ich mir ein eigenes Grundstück gekauft, wünsche ich das von mir seit 8 Jahren bewohnte, aus 6 heizbaren Stuben zc. bestehende, Logis zum 1. Octbr. anderweit abzutreten; ebenso wünscht dies meine Mutter mit dem von ihr bewohnten aus 4 heizb. Stuben zc. bestehenden Parterre-Logis. In beiden Wohnungen ist Wasserleitung. Nähere Auskunft ertheile in meiner Wohnung

**L. Bennecke**, Francensstraße 4.

Möblirte Stube u. Kammer ist billig zu vermieten Schulgasse 7.

Logis für einzelne Herren fl. Sandberg 13.

Möbl. St. u. K. sof. zu verm. Leipzigerstr. 41.

Möbl. Zimmer verm. Leipzigerstr. 44, part.

Eine möblirte Stube u. Kammer ist an 1 ob. 2 Herren zu vermieten gr. Wallstraße 6.

Logis u. Kost Leipzigerstraße 44, 2 Tr.

Anst. Schlafstelle offen. Brunoswarte 5, 2 Tr.

Eine freundl. Parterre-Logis zu vermieten **Landmann**, gr. Brauhausgasse 9.

Möbl. freundl. Wohnung mit Schlafcabinet zu vermieten bei **Landmann**, gr. Brauhausg. 9.

Eine Familienwohnung, 3 St., 3 K., K. zc., zum 1. October zu vermieten bei

**Klinkhardt & Schreiber**, neue Prom. 12.

Schlafft. f. 1 anst. Herrn Unterberg 25, 2 Tr. l.

Schlafstelle offen Martinsgasse 17, 2 Tr.

Anst. Herren finden Logis fl. Klausstr. 5, 2 Tr.

Anst. Schlafstellen offen Rittergasse 11, 2 Tr.

Ein zugeschnitt. Knabenanzug vom Markt bis Geisstr. verl. Geg. Belohn. abzug. Geisstr. 51.

Ein Kanarienvogel entflohen. Gegen Belohnung abzugeben gr. Ulrichstraße 56, 2 Tr.

Verloren ein braunledernes Portemonnaie, enth. 5 *R.* in Rassenanw. gegen gute Belohnung abzugeben Königsplatz 7, 1 Tr.

Einen Ladestock verloren. Gegen Belohnung abzugeben fl. Ulrichstraße 13, 2 Tr.

Verloren heute ein Portemonnaie, enthaltend ca. 3 *R.* Geld u. 2 Viertelloose Nr. 51, 404 vierter u. erster Klasse der 137. u. 138. Königl. Preuß. Lotterie. Gegen Belohnung abzugeben Schmeerstraße 39.

## Eine goldene Nadel

ist auf dem Wege nach Witzke oder Weintraube verloren worden. Gegen gute Belohnung abzugeben gr. Ulrichstraße 49.

### Verlorener Hund.

Wer den am Himmelfahrtstage auf der Rabeninsel entlaufenen kleinen Hund, halbgeschorener schwarzweißer, verschnittener Fubel mit rothem Perlenhalsband, worauf der Name des Besitzers, nach Luckengasse 4h. zurückbringt, erhält eine gute Belohnung.

Vor Ankauf wird aewart.

Am Freitag verlor eine arme Botenfrau von der Leipzigerstraße bis zum Markt 15 *R.* in einer grauen Düte. Der ehrliche Finder wird gebeten, es im „blauen Hecht“ gegen gute Belohnung abzugeben.

### Familien-Nachrichten.

Heute Nachmittag 5 Uhr entrick und der Tod unser freundliches Schwächen **Gustav** in dem zarten Alter von 9 Monaten. Um stille Theilnahme bitten die trauernden Eltern

**Ed. Wenzel**, Tischlermstr. u. **Frau**.  
Halle, den 22. Mai 1868.

**Gr. Steinstraße 71. Nicht zu übersehen! Gr. Steinstraße 71.**

Nur um billig verkaufen zu können, habe ich eine große Partie schöner **Kleiderstoffe, Leinen u. Bettzeuge**, gute Qualität, **Doubleshawls** &c. billig an mich gebracht, um aber damit so schnell wie möglich zu räumen, verkaufe ich, trotz der jetzt eingetretenen hohen Preise, noch 33 Procent billiger als je!!

**D. Kurzweg.**  
Bitte ein geehrtes Publikum sich von der wirklichen Billigkeit u. Reellität zu überzeugen. Nur im Hause des Herrn Bäckermeister Fackel, gr. Steinstraße Nr. 71 bei **D. Kurzweg**, gr. Steinstraße Nr. 71.

**Mein reichhaltiges Gardinen-Lager**

in glatt, broch. Mull, Kamage, Sieb, Gaze, Filet, gestickt, und Mull mit gestickten Tüll-Bordüren das Fenster von  $1\frac{3}{4}$  P. an, sowie

**Roleaux-Stoffe,**

jeder Qualität und Breite, halte zu Fabrikpreisen bestens empfohlen.

**F. W. Händler**, gr. Ulrichstraße Nr. 60.

**Gardinen**

in größter Auswahl, von den billigsten bis zu den elegantesten Sorten, empfiehlt

**Wilh. Walter**, Leipzigerstraße Nr. 92.

Elegant garnirte runde Damenhüte von 25 Sgr. an,  
Capotte- und Crêpe-Hüte von 1 Thlr. 25 Sgr. an  
empfiehlt in reicher Auswahl

**Amalie Markert**, Dachritzgasse Nr. 10, 1 Tr.

**Wasserleitungs-Gegenstände,**

bleirohr, Hähne (in allen Gattungen), Ausgussbecken, Garten-Sprizen sind stets vorrätzig zu den billigsten Preisen. Auch sind die patentirten Gaslocher zu haben  
**Mathhausgasse Nr. 4.**

**6. Die Hutfabrik von E. Pfahl, Leipzigerstraße 6.**

empfiehlt das Neueste in Filz- u. Seidenhüten in engl. u. franz. Façon zu billigsten Preisen.

**Alle Reparaturen:**

altjährige Seidenhüte werden in engl. u. franz. Façon, Filzhüte werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten Façons (Bismarck &c.) umgearbeitet. Seidenhüte werden sofort ausgebügelt  
à Stück  $2\frac{1}{2}$  Sgr. bei  
**E. Pfahl**, Leipzigerstraße 6.

**Schwimm- u. Badeanstalt.**

Von heute ab eröffne ich, dem geehrten Publikum zur gefälligen Benutzung, meine Weingärten Nr. 23 belegene **Schwimm- und Badeanstalt**, und bitte ich ergebenst, da ich den Schwimm-Unterricht nur selbst leite, mir gefälligst Kinder und Pensionaire gütigst recht zahlreich anvertrauen zu wollen.

Halle, den 24. Mai 1868.

**W. Hoffmann.**

**Gebrüder F. & G. Elitzsch. Weingärten Nr. 14,**

eröffnen am 24. d. Mts. ihre **Schwimm- und Bade-Anstalt**, und wird der damit beginnende **Schwimmunterricht** unter strengster Aufsicht geleitet.

**Ammendorf.**

Sonntag Gesellschaftstag, Omnibusfahrt, tägliche Eisenbahnfahrt bei  
**Ratsch.**

**Germania.**

Sonntag den 24. d. Mts. Abends  $\frac{1}{2}$  7 Uhr Kränzchen mit freier Nacht im Bürgergarten, wozu einladet  
der Vorstand.

Daß ich in meinem Hause Fleischergasse 19 ein Bier-Lokal errichtet, zeige ich allen Freunden und Bekannten an mit der Bitte um zahlreichen Besuch. Zur Eröffnung desselben Sonntag den 24. Mai früh 8 Uhr Speckfuchen und ein f. Töpfchen Bier.  
**Th. Debold.**

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

**Rudolph Sachs & Co.,  
Hutfabrikant,**

gr. Ulrichstraße 45,  
empfehlen, um mit ihrem großen

**Strohhut-Lager**

bis Pfingsten gänzlich zu räumen,

**Damen-,****Mädchen- u. Kinderhüte**

in allen gangbaren Gesechten u. neuesten runden u. geschlossenen Formen unter'm Fabrikationspreise,

**Knabenmützen,****Feld- u. Gartenhüte**

à Stück von 5 Sgr. an,

Bänder, Blumen, Federn, Crêpe, Strohschuhen, Strohuastern, Agraffen &c. billigt;

**Herren-Hüte**

in Stroh, Hochhaar, Mour, Tijn, Florentiner, Palm, Filz, Alpaca, Stoff, Seide &c.

**Rudolph Sachs & Co.,  
gr. Ulrichstraße 45.**

Billigste aber feste Preise.

**Consus.**

Sonntag Tanzkränzchen in der **Cremitage.**  
Der Vorstand.

Sonntag früh 8 Uhr Speckfuchen.  
Bemme'sche Bäckerei.

**Fürstenthal.**

Sonntag früh Speckfuchen.

Ein feines Töpfchen Lagerbier auf Eis, sowie Culmbacher bei  
**Stein, Königsstraße,**  
Eingang durch den Laden.

**Jahn's Café und Restauration.**

Täglich musikalische Abendunterhaltung. Bier auf Eis.

**Bürgergarten.**

Von heute ab **Barth'sches** Felsenkellerlagerbier auf Eis, sowie Gose ff.

**Odeum.**

Sonntag von 4 Uhr an **Tanzmusik.**

**Rindermann's Restauration.**

Täglich musikal. Abendunterhaltung.  
Bier auf Eis ff.